

Kapitallebensversicherung – gut für die Altersvorsorge?

Anfang 2022 sank der Garantiezins für Kapitallebensversicherungen von 0,9 auf 0,25 Prozent. Obwohl das allgemeine Zinsniveau wieder steigt, kommt diese Entwicklung bei den kapitalbildenden Versicherungen nicht an. Ein Grund mehr, keine solche Versicherung abzuschließen. Wie viel Geld am Ende des jahrelangen Sparens auf dem Rentenkonto landet, ist völlig ungewiss.



© iStock.com/eclipse_images

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Produkte wie Kapitallebensversicherungen, die Versicherungsschutz und Geldanlage miteinander kombinieren, sind grundsätzlich keine gute Wahl.

2. Die Senkung des Garantiezinses auf 0,25 Prozent macht kapitalbildende Lebensversicherungen noch unattraktiver.
3. Kapitalbildende Versicherungen sind unflexible, teure und intransparente Finanzprodukte.

Stand: 27.06.2023

(Kapital)Lebensversicherungen kombinieren den Versicherungsschutz für die Hinterbliebenen mit Einzahlungen für die Altersvorsorge des Versicherten. Sie sind eine Kombination aus Risikolebensversicherung und Sparvertrag. Am Ende der Vertragslaufzeit bekommen Versicherte einen einmaligen Geldbetrag ausgezahlt.

Über viele Jahre waren kapitalbildenden Versicherungen das liebste Altersvorsorgeprodukt in Deutschland. Doch heute spricht kaum noch etwas für den Abschluss eines solchen Vertrags.

- **Magere Rendite:** Anfang 2022 sank der Garantiezins für Neuverträge von 0,9 auf 0,25 Prozent. Sparerinnen und Sparer bekommen damit immer weniger für ihr eingezahltes Geld. Versicherungsgesellschaften wie die Allianz haben zudem die hundertprozentige Beitragsgarantie abgeschafft. Am Ende der Vertragslaufzeit erhält man also möglicherweise nicht einmal mehr die volle Höhe der eingezahlten Beträge zurück. Da kann man sein Geld auch unters Kopfkissen legen...
- **Hohe Kosten:** Hohe (versteckte) Kosten für Vertrieb, Abschluss oder Verwaltung mindern die Rendite der Verträge zusätzlich. In den ersten Jahren nach Vertragsschluss zahlen man fast nur hierfür. Die hohen Kosten verteilen die Versicherungskonzerne nämlich nicht auf die gesamte Laufzeit, sondern ziehen den größten Teil direkt in den ersten fünf Jahren von den Beiträgen ab.
- **Keine Flexibilität:** Mit 30 Jahren und mehr haben kapitalbildende Versicherungen eine unglaublich lange Laufzeit. Kein Wunder, dass nur ein Bruchteil der Verträge bis zum Ende durchgehalten wird. Die meisten kapitalbildenden Versicherungen werden aus guten (oder jedenfalls triftigen) Gründen vorzeitig gekündigt oder beitragsfrei gestellt. Damit ist immer ein hoher finanzieller Verlust verbunden. Schließlich müssen in den ersten Jahren nach Vertragsschluss die Kosten bezahlt werden. Wer seinen Vertrag doch über die gesamte Laufzeit durchhält, muss mit der

schlechten Verzinsung leben, auch wenn die Zinsen am Markt eventuell über die Jahre wieder steigen. Ein Ausstieg aus dem Vertrag ist nur unter großen Verlusten möglich.

- **Fehlende Transparenz:** Versicherte können ausgezahlte Beträge wie den Rückkaufswert oder die Ablaufleistung ihres Vertrags kaum überprüfen. So suggerieren die Versicherer beispielweise, man bekomme einen Garantiezins und außerdem Überschüsse. Den Garantiezins gibt es allerdings nur auf einen Teil des Beitrags – nämlich auf den, der herauskommt, wenn Kosten und Risikoanteil abgezogen wurden. Und Überschüsse können bis zum Tag der Auszahlung reduziert oder sogar gestrichen werden.
- **Rentenhöhe:** Als Ergebnis der vorherigen Punkte und den Sterbetafeln der Versicherer ergibt sich eine viel zu niedrige Rentenhöhe aus diesen Verträgen.

UNSER ANGEBOT

Schließen Sie keine kapitalbildenden Versicherungen ab. Sie sind eines der schlechtesten Produkte für die Altersvorsorge. Auch fondsgebundene Versicherungen sind keine gute Alternative, da sie die Risiken des Aktienmarkts an die Kundinnen und Kunden weiterreichen, aber meist noch mehr Kosten als die klassischen Produkte verursachen. Sie möchten wissen, wie Sie am besten fürs Alter vorsorgen? Vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Sie haben bereits einen Vertrag abgeschlossen und wissen nicht, was Sie damit anstellen sollen? Lassen Sie ihn einmal von uns durchchecken! Mehr über die Mehr über die unabhängige Vertragsprüfung von Kapitallebensversicherungen und privaten Rentenversicherungen der Verbraucherzentrale der Verbraucherzentrale

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

<https://www.vzhh.de/themen/finanzen/altersvorsorge-riester-rueup-betriebsrente/kapitallebensversicherung-gut-fuer-die-altersvorsorge>